

## Fehler, mögliche Ursachen und Abhilfen.

### Warnmeldungen

**"Wiedergabe Samplerate geändert. Alle Audiodateien des Songs werden nun mit einer anderen Geschwindigkeit abgespielt."**

Diese Meldung erscheint auf dem Bildschirm, wenn Sie die für einen Song eingestellte Samplerate verändern, obwohl sich noch Dateien im Audio Pool befinden.

Das Verändern der Samplerate ist nicht dasselbe wie eine Sampleraten-Konvertierung. Verändern Sie die Samplerate, mit der eine Datei wiedergegeben wird, dann wirkt sich dies auf die Wiedergabe-Länge sowie auf die Wiedergabe-Tonhöhe aus. Bei einer Sampleraten-Konvertierung wird dagegen die Wiedergabe-Auflösung verändert, so daß Wiedergabe-Länge und Tonhöhe gleich bleiben.

Wir empfehlen Ihnen, davon abzusehen, die Samplerate zu verändern, während sich noch Dateien im Audio Pool befinden.

Löschen Sie stattdessen noch im Audio Pool vorhandene Dateien aus dem Pool (nicht von der Festplatte!!), verändern Sie dann die Samplerate und importieren Sie die Dateien erneut in den Audio Pool (über das Datei-Menü oder mit der Audio-Datei importieren-Funktion des Audio Pools. Die neu importierten Dateien erhalten automatisch die korrekten Samplerate.

**"Die Audiodatei muß in eine 16 bit Wave Datei konvertiert werden..."**

Cubasis Audio LITE verwendet "intern" ausschließlich Dateien im 16 Bit WAV-Format. Beim Einladen von Dateien konvertiert das Programm daher WAV-Dateien mit anderer Auflösung sowie AIF-Dateien in dieses Format.

**"Diese Datei kann nicht verwendet werden. Es kann nicht auf das Laufwerk zugegriffen werden oder die Datei ist beschädigt."**

Diese Meldung erscheint, wenn eine Datei nicht geöffnet werden kann. Eine der möglichen Ursachen ist womöglich, daß die Datei komprimierte Audio-Daten enthält.

Versuchen Sie eventuell, die Daten mit Hilfe eines Dritt-Anbieterprogrammes, die Daten in ein unkomprimiertes WAV oder AIFF-Format umzuwandeln.

**"Audiodateien werden von einer anderen Applikation benutzt. Sie können nicht abgespielt werden."**

Diese Meldung erscheint, wenn Sie eine Audio-Datei in einem anderen Programm editieren und zwischendurch auf Cubasis Audio LITE zurückschalten. Die Ursache dafür ist, daß manche Anwendungsprogramme keinen gemeinsamen Zugriff auf dieselbe Audio-Datei erlauben.

Unter bestimmten Umständen erkennt Cubasis Audio LITE nicht, daß ein andere Programm auf die Datei zugreift. Das Programm ist dann nicht in der Lage die entsprechende Datei wiederzugeben.

**"Audiodateien wurden verändert. Cubasis Audio LITE nimmt eine entsprechende Anpassung vor."**

Wenn Sie eine Audio-Datei in einem anderen Programm editiert haben und auf Cubasis Audio LITE zurückschalten, erscheint diese Meldung. Veränderungen der Dateigröße, Samplerate, Samplegröße und Audio-Kanäle werden erkannt und entsprechend angepaßt.

**"Ihr System ist zu langsam. Die Wiedergabe wurde angehalten..."**

Diese Warnmeldung erscheint, wenn die Audio-Wiedergabe aufgrund von Leistungsproblemen in Ihrem System angehalten wurde.

Die Ursache dafür könnte mangelnde Prozessorleistung, zu wenig Arbeitsspeicher (kein 2nd Level Cache), eine langsame Festplatte, eine langsames Festplatten-Interface oder eine ebensolche Graphik-Karte sein. Verwenden Sie das Performance Testprogramm und überprüfen Sie seine Ergebnisse.

Die Festplatte ist womöglich zu fragmentiert. Ist dies der Fall, dann verwenden Sie ein Defragmentierungsprogramm.

Die Anbindung an ein Netzwerk unter Windows for Workgroups kann die Rechenleistung Ihres Computers für unbestimmte Zeit beanspruchen. Eine mögliche Lösung des Problems ist das Eintippen von "Win /n" anstatt "Win" beim Starten von Windows for Workgroups. Dadurch setzen Sie die Netzwerk-Anbindung außer Kraft.

Selbst wenn Sie beim Verschieben eines Fensters auf dem Bildschirm die Maustaste zu lange herunterhalten, kann es zum Abbruch der Wiedergabe kommen. Windows wartet darauf, daß die Maustaste freigegeben wird, bevor es die Audiodaten an das Audio-System weiterleitet.

**"Die Wiedergabe kann nicht gestartet werden. Das Soundkartensystem antwortet nicht."**

Wenn diese Fehlermeldung erscheint, sollten Sie feststellen, ob keine andere Anwendung die Audio-Hardware beansprucht. Vergewissern Sie sich außerdem, ob Ihre Audio-Hardware gleichzeitig Audio und MIDI wiedergeben kann.

## **Andere eventuell auftretende Probleme**

### **Keine Audio-Wiedergabe**

Vergewissern Sie sich, daß Wave-Dateiwiedergabe und Lautstärke nicht von der installierten Soundkarten-Software unterbunden werden.

### **Es wurde nur Stille aufgenommen**

Stellen Sie mit Hilfe der Soundkarten-Software den richtigen Audio-Eingang und die richtige Aufnahme-Lautstärke ein.

### **Die Aufnahme enthält Knackgeräusche oder rauscht**

Überprüfen Sie im Monitor-Fenster die (Wiedergabe-)Lautstärke. Ist die Gesamtlautstärke zu hoch, so führt dies zu Verzerrungen.

Stellen Sie fest, ob die ungewünschten Geräusche Teil der Aufnahme sind. Die Ursache könnte dann eine zu hoch/niedrig eingestellte Aufnahme-Lautstärke sein. Lesen Sie bitte die mit der Soundkarte gelieferte Beschreibung, um zu erfahren, wie man mit der Soundkarten-Software Lautstärke-Einstellungen vornimmt.

Eine weitere mögliche Ursache könnte eine unterschiedliche Einstellung der Soundkarten-Hardware und -Software sein (voneinander abweichende Einstellungen für IRQ, DMA oder Base Address). Lesen Sie hierzu die Soundkarten-Beschreibung und wenden Sie sich im Zweifelsfall an den Soundkarten-Hersteller.

Es könnte auch sein, daß die Soundkarte mit Graphik- oder SCSI-Karten Interferenz-Probleme hat. Hier kann der Einbau der entsprechenden Karten in weiter entfernte Slots Abhilfe schaffen.

Verwenden Sie SCANDISK oder ein anderes Festplatten-Diagnoseprogramm, um herauszufinden, ob Ihre Festplatte beschädigt oder anderweitig in der Funktion beeinträchtigt ist.

### **Audio und MIDI werden nicht synchronisiert wiedergegeben**

Benutzen Sie die Einstellmöglichkeiten für Wiedergabe- und Aufnahme-Verzögerung (Offset) in

der Hardware Einstellungen-Dialogbox.

In seltenen Fällen kann die Audio/MIDI-Synchronität durch unvorhergesehene Netzwerk-Aktivitäten des Computers verlorengehen. Stoppen Sie in einem solchen Fall die Wiedergabe und starten Sie sie erneut oder starten Sie Ihr System ohne Netzwerk-Anbindung.